

chtslos im Hintertreffen. Als die  
uterer ihren ersten Läufer ins Ziel  
achten, war das Spiel längst ent-  
chieden.

Die Offensivabteilung der  
Bären blieb gegen Frankfurt  
1860 fast alles schuldig.

Im zweiten Spiel erwischte der  
Aufsteiger einen Auftakt nach Maß:  
Der Hirschhorner Andreas Förster  
und Steven Burgin landeten jeweils  
einen Hit und brachten sich durch  
aggressives Baserunning in eine gu-

Das Frankfurter Team machte mit  
den Lauterer Bären kurzen Prozess,  
zog über 7:2 auf 12:2 davon und ent-  
schied die einseitige Partie vorzeitig  
zu seinen Gunsten. Nach fünf von  
sieben Abschnitten war das Spiel  
entschieden, da der Vorsprung der  
Hessen zu diesem Zeitpunkt zehn  
Punkte betrug. Dank der sogenann-  
ten Gnadenregel blieb den Bears ei-  
ne noch höhere Niederlage erspart.

Am Sonntag bekommen es die  
Bears mit den Darmstadt Whippets  
zu tun, gegen die sie sich in der Hin-  
runde trotz zweier Niederlagen  
achtbar aus der Affäre zogen.

Catoki die Stilspringprüfung der  
Klasse L. Den zweiten Platz in der  
Springprüfung der Klasse S sicherte  
sich Wolfgang Schmidt von der RSG  
Barbarossa. Steffen Schmalenberger  
(RSG Barbarossa) gelang dies in der  
Springprüfung der Klasse M mit dem  
neunjährigen Zweibrücker Fuchswal-  
lach Nicaro bei einem Rückstand von  
93 Hundertstelsekunden. ||lw

### Reiten: Platz drei für Mathilde Koefoed-Nielsen

Beim Reit- und Springturnier in Er-  
bes-Büdesheim belegte die Dänin  
Mathilde Koefoed-Nielsen vom RFV  
Alsenborn in der Dressurpferdeprü-  
fung der Klasse M mit der sechsjähri-  
gen Zweibrücker Stute Lady Lisbeth  
den dritten Platz. ||lw

## Pfalzmeistertitel geholt



FOTO: FREI

**Das U12-Tennisteam des TC  
Caesarpark Kaiserslautern hat  
in seiner Altersklasse den  
Pfalzmeistertitel gewonnen.** Un-  
geschlagen steht die Mannschaft  
am Ende der Saison an der Tabel-  
lenspitze. Ohne den TC Erlenbach  
wäre der Erfolg aber nicht möglich  
gewesen. Mit Henrik Lang und Lu-  
ca Uebel standen gleich zwei Ju-  
gend-Leihspieler des TCE im  
Mannschaftsaufgebot, das durch  
die Brüder Sebastian und Oliver  
Ondas vom TC Caesarpark kom-  
plettiert wurde. Nach einem Un-  
entschieden zum Auftakt gegen  
die im Endklassement auf Platz  
zwei rangierende Mannschaft des  
TC RW Kaiserslautern wurden nur  
noch Siege verbucht. Am letzten  
Spieltag sicherte sich das Team mit  
einem Heimsieg gegen den TC BW  
Herxheim den Titel. Unser Foto  
zeigt von links Henrik Lang, Luca  
Uebel, Sebastian Ondas und Oliver  
Ondas. |pkn

### Motorsport: Loris Prattes in Dijon auf Rang zwölf

Passend zum Streckenverlauf erlebte  
der Motorsportler Loris Prattes am  
dritten Rennwochenende des Re-  
nault Clio Cups Central Europe im  
französischen Dijon ein ständiges  
Auf und Ab. Bei wechselnden Wet-  
terbedingungen im Training bewie-  
sen Prattes und sein Schläppi-Race-  
Tec-Team kein glückliches Händchen  
bei der Reifenwahl. „In jeder Trai-  
ningssitzung wechselten die Bedin-  
gungen so stark, dass ich immer wie-  
der mit den falschen Reifen auf der  
Strecke unterwegs war“, berichtet  
der Youngster. Auch der erste Renn-  
lauf bereitete dem Schüler wegen  
des Wetter Probleme: Dauerregen  
vor dem Start veranlasste Loris Pr-  
attes, die Regenreifen für das Rennen  
aufzuziehen. Während des Rennens  
änderte sich das Wetter erneut, so-  
dass die Slicks wieder die bessere  
Wahl waren. Letztlich fiel der  
Deutsch-Österreicher auf Platz 14  
zurück. Ein misslungener Start und  
eine Kollision führten dann im zwei-  
ten Rennen trotz schnellster Run-  
denzeiten zu Platz zwölf. „Ich habe  
den Start komplett versaubeutelt.  
Das war voll und ganz mein Fehler.  
Doch dieser motiviert mich umso  
mehr“, bemerkt der Rookie zu dieser  
Erfahrung und blickt hochmotiviert  
nach Zandvoort (Niederlande), wo  
Ende Juli das nächste Rennen statt-  
findet. |frs